SCHUMAG AKTIENGESELLSCHAFT

**AACHEN** 

- ISIN: DE0007216707 // WKN: 721670 -

Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres des Geschäftsjahres 2009/10

Im Rahmen des bis zum 1. Oktober 2009 befristeten Aktienrückkaufangebots der Schumag AG zum Erwerb von

bis zu 400.000 eigenen Aktien wurden der Gesellschaft insgesamt 333.526 Aktien angedient. Die angedienten

eigenen Aktien, die einem Anteil am Grundkapital von 8,34 % entsprechen, wurden von der Schumag AG mit

Valuta 7. Oktober 2009 erworben.

Im Zusammenhang mit der Veräußerung wesentlicher Teile des Geschäftsbereichs Maschinenbau an die SMS

Meer GmbH, Mönchengladbach, wurden mit Wirkung zum 30. November 2009 die zu diesem Zeitpunkt noch

verbliebenen Aufträge sowie das restliche zum Maschinenbau gehörende Vermögen ebenfalls veräußert. Aktivitäten des Bereichs Maschinenbau beschränken sich bei der Schumag AG seitdem nur noch auf

Restabwicklungen.

Im Berichtszeitraum (01.10.2009 - 31.12.2009) blieb im Kernbereich Präzisionsmechanik der Auftragseingang

mit EUR 8,5 Mio gegenüber dem Vorjahreszeitraum konstant. Gegenüber dem Vorquartal (01.07.2009 -

30.09.2009) konnte der Auftragseingang jedoch um EUR 6,1 Mio gesteigert werden. Der Umsatz im

Kernbereich betrug EUR 9,0 Mio und lag damit um 17,5 % unter dem entsprechenden Vorjahreswert (EUR 10,9

Mio). Der Rückgang ist überwiegend darauf zurückzuführen, dass im Vorjahreszeitraum die Monate Oktober und November 2008 von der weltwirtschaftlichen Rezession fast völlig unbelastet waren. Auch der Umsatz

konnte gegenüber dem Vorquartal erhöht werden (EUR +1,0 Mio).

Das Ergebnis vor Steuern im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2009/10 ist plangemäß weiterhin negativ.

Für das laufende Geschäftsjahr 2009/10 ist trotz des schwierigen konjunkturellen Umfelds im Kernbereich der

Gesellschaft von gegenüber dem Vorjahr erhöhten Auftragseingangs- und Umsatzvolumina auszugehen. Ohne

Realisierung von möglichen Sondereffekten gehen wir allerdings insgesamt von einem negativen Jahresergebnis

aus.

Im Hinblick auf die Finanz- und Vermögenslage sowie auf bestandsgefährdende Risiken haben sich gegenüber

den Ausführungen im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2008/09 keine wesentliche Änderungen

ergeben.

Der Aufsichtsrat hat Herrn Steffen Walpert mit Wirkung zum 4. Juni 2010 als Nachfolger von Herrn Nicolaus

Heinen, dessen Mandat als Alleinvorstand der Schumag AG planmäßig am 3. Juni 2010 endet, zum

Alleinvorstand der Schumag AG bestellt.

Aachen, im Juni 2010

Schumag Aktiengesellschaft

Der Vorstand